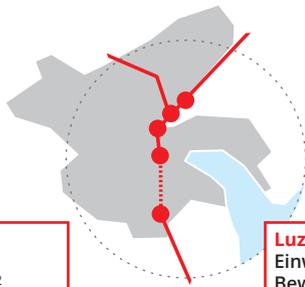
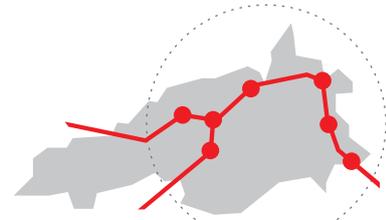


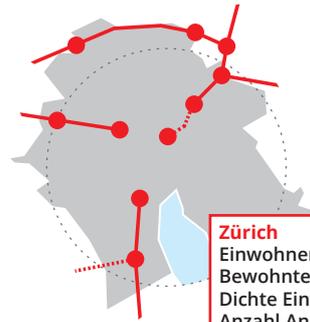
Biel / Bienne und Nidau
 Einwohner: 63000
 Bewohnte Fläche: 23 km²
 Dichte Einwohner: 2740 / km²
 Anzahl Anschlüsse: 10
 Km² pro Anschluss: 2,3



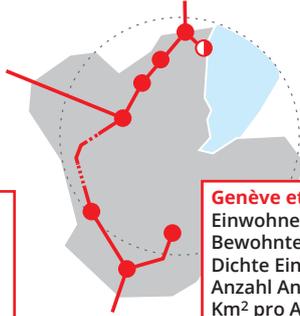
Luzern und Teile Kriens/Emmen
 Einwohner: 134000
 Bewohnte Fläche: 40 km²
 Dichte Einwohner: 3350 / km²
 Anzahl Anschlüsse: 5
 Km² pro Anschluss: 8,0



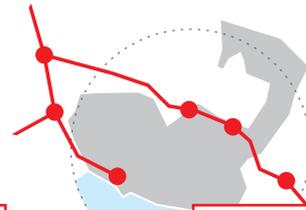
Bern und Teile Köniz
 Einwohner: 143000
 Bewohnte Fläche: 52 km²
 Dichte Einwohner: 2760 / km²
 Anzahl Anschlüsse: 7
 Km² pro Anschluss: 7,5



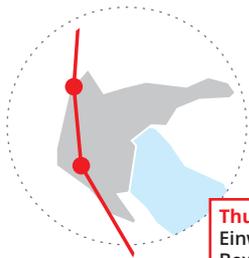
Zürich
 Einwohner: 426000
 Bewohnte Fläche: 92 km²
 Dichte Einwohner: 4640 / km²
 Anzahl Anschlüsse: 10
 Km² pro Anschluss: 9,2



Genève et agglomération
 Einwohner: 400000
 Bewohnte Fläche: 84 km²
 Dichte Einwohner: 4760 / km²
 Anzahl Anschlüsse: 8
 Km² pro Anschluss: 10,5



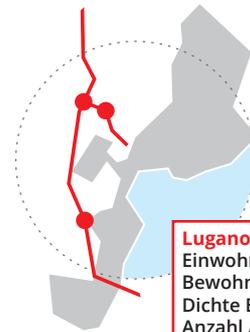
Lausanne & Pully / Renens
 Einwohner: 178000
 Bewohnte Fläche: 50 km²
 Dichte Einwohner: 3560 / km²
 Anzahl Anschlüsse: 6
 Km² pro Anschluss: 8,3



Thun
 Einwohner: 43000
 Bewohnte Fläche: 21 km²
 Dichte Einwohner: 2050 / km²
 Anzahl Anschlüsse: 2
 Km² pro Anschluss: 10,5



Winterthur
 Einwohner: 114000
 Bewohnte Fläche: 68 km²
 Dichte Einwohner: 1620 / km²
 Anzahl Anschlüsse: 4
 Km² pro Anschluss: 17,0



Lugano
 Einwohner: 64000
 Bewohnte Fläche: 75 km²
 Dichte Einwohner: 850 / km²
 Anzahl Anschlüsse: 3
 Km² pro Anschluss: 25,0

Legende / Légende

- Bewohnte Fläche / Surface habitée
- See / Lac
- Autobahn / Autoroute
- Tunnel / Tunnel
- Vollanschluss / Jonction complète
- Halbanschluss / Demi-jonction
- Durchmesser: 10 km / Diamètre: 10 km



St.Gallen
 Einwohner: 79000
 Bewohnte Fläche: 40 km²
 Dichte Einwohner: 1920 / km²
 Anzahl Anschlüsse: 3
 Km² pro Anschluss: 13,3

Bund und Kanton planen derzeit in Biel / Nidau 10 Anschlüsse auf einer bewohnten Fläche von 23 km². Das heisst: **1 Anschluss pro 2,3 km²**

→ Biel und Nidau halten den Spitzenplatz bei der Anzahl Autobahnanschlüsse - mit 10 Anschlüssen auf einer bewohnten Fläche von nur 23 Quadratkilometern – dabei sind die meisten anderen Schweizer Städte dichter bevölkert

→ Keine andere Schweizer Stadt legt Autobahnanschlüsse mitten ins Stadtzentrum und in unmittelbare Nähe zum Seeufer

→ Keine andere Stadt platziert einen Autobahnanschluss 300m neben den Hauptbahnhof und den Campus der Fachhochschule

→ Für die beiden Bieler Anschlüsse sollen 22'000 m² an bester Lage mitten in der Stadt mit Autobahnschneisen zubetoniert werden – das entspricht etwa vier Fussballfeldern

→ Für den Bieler Ostast der A5 (Anschlüsse Bözingenmoos, Orpund, Brügg) wurden bereits 162'000m² Land verbaut – das entspricht 27 Fussballfeldern

→ Die Schweizer Städte brauchen keine Autobahnen als «Einfallssachsen in die Städte hinein», wie dies der Direktor des Bundesamtes für Strassen in der NZZ forderte

→ Der Schweizer Städtevergleich zeigt: 8 Autobahnanschlüsse sind für eine Stadt wie Biel mehr als genug!

→ Keine Autobahnanschlüsse am Bahnhof und der Seedorstadt!

www.westastsonicht.ch

Verfasser: Rudolf Bürgi, dipl. ing. ETH und ehemaliger Präsident des Handels- und Industrievereins (HIV), Biel-Seeland
 Gestaltung: Bicorné Graphic Design